

zwischen allen Teilnehmern auf höchstem Niveau. Daher begrenzen wir unsere Teilnehmerzahl und empfehlen eine frühzeitige Anmeldung!

Teilnahmegebühr

einschliesslich Unterlagen und Verpflegung:

SAV-Mitglieder CHF 500.- (€ 350.-)
Nichtmitglieder CHF 700.- (€ 500.-)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung mit Rechnung. Bei allfälligem Rückzug der Anmeldung nach dem Versand der Teilnahmebestätigung müssen wir CHF 50.- (€ 35.-) in Rechnung stellen. Bei Abmeldung zwei Tage vor Beginn des Workshops oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt.

Organisation

Der Workshop beginnt am 27. Januar um 9.15 Uhr und endet gegen 17.00 Uhr. Die Pausen und das Mittagessen werden nach Absprache geregelt.

Anmeldung

Bis 16. Januar 2009 mit Anmeldekarte, per Fax oder per E-mail.

Auskunft

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse SAV
Postfach 112, CH-8640 Kempraten
Tel. ++41 (0) 55 210 44 92
Fax ++41 (0) 55 210 44 73
savasp@bluewin.ch, www.savasp.ch



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse
Association suisse pour les procédés d'amélioration
Associazione svizzera per i processi di miglioramento

SAV
ASP

Ideenmanagement im Dienste der Innovation

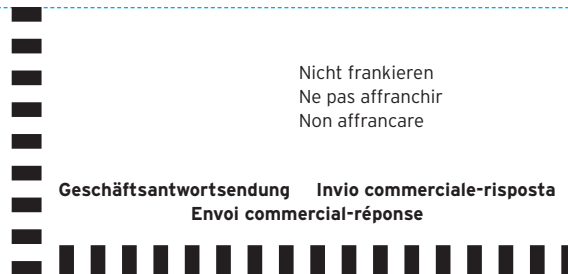
27. Januar 2009

Einladung

Ort

Hotel Seedamm Plaza
Seedammstrasse 3
CH-8808 Pfäffikon/SZ

SAV
ASP



Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Verbesserungsprozesse SAV/ASP

Postfach 112
CH-8640 Kempraten

Verbessern, wir sagen Ihnen wie ...

Thematik

Der unternehmerische Erfolg am Markt beruht im wesentlichen auf der Innovationsfähigkeit und -kraft des Unternehmens, sowie der Geschwindigkeit der Umsetzung.

Wie «geht» Innovation?

Voraussetzung für jede Innovation sind Ideen zur Verbesserung bzw. Veränderung mit dem Ziel besser, schneller, günstiger, ... zu sein.

Der gängige Promoter für Ideen ist der «Zufall»!

Was macht man, wenn der Zufall zu lange auf sich warten lässt oder ausbleibt?

Kann man ihm auf die Sprünge helfen? - Ja man kann.

Dazu ergibt sich eine Reihe von Fragen:

Wie kann man den Ideenfluss anregen, steuern, fördern?

Wo muss man ansetzen?

Wer sollte aktiv werden?

Wie sehen geeignete Massnahmen aus?

Gibt es Tools zur Unterstützung des Ideenfindungsprozesses?

Wie lassen sich Ideen zu bestimmten Zielsetzungen generieren?

Welche Instrumente helfen, ein effizientes Innovations- und Ideenmanagement zu etablieren?

Auf diese Fragen wird Ihnen der Workshop Antworten geben.

Zielsetzung

Feststellen des Innovationsstatus eines Unternehmens / einer Abteilung; Entwicklung eines Aktionsplanes anhand des Engpasses im Innovationsstatus des Unternehmens.

Sie erfahren

Im Workshop werden Sie erfahren, wie Sie vorgehen und an welchen Stellen Sie konkret angreifen können, um innovative Ideen zu erzeugen.

Der Innovationsmotor als ganzheitliches System für das Ideenmanagement zeigt u. a. auf, welche Menschen / Gruppen / Abteilungen wie ins Ideenmanagement eingebunden werden sollten und wie die Verzahnung verschiedenster Massnahmen das Ideenmanagement erfolgreich macht.

Im Workshop wird dieses Instrument vorgestellt und an einem exemplarischen Beispiel eine Strategie entwickelt. Ferner lernen Sie ein neues Instrument zur Ideengenerierung kennen.

Methode

Neben Referat, Diskussion und Beispieldarstellungen liegt das Hauptaugenmerk auf zwei Gruppenarbeiten, in denen Sie die vorgestellten Instrumente für Ihre Zielsetzungen ausprobieren können.

Workshopinhalte

Teil 1: Der «Innovations-Motor»

Darstellung der Zusammenhänge zwischen Innovations-Klima, Ideenmanagement bis hin zur Realisation der Vorschläge.

Teil 2: Vorstellung des Tools «Inno-METRIK»

Wie kann man die Güte des Innovations-Klimas sowie die Qualität des Ideenmanagements messen, bewerten und daraus Handlungsketten ableiten? Die Teilnehmer können das Tool «Inno-METRIK» selbst anwenden.

Teil 3: Engpass-Findung

Die Teilnehmer ermitteln anhand gegebener Kriterien den Stand des Innovationsstatus des eigenen Unternehmens. Es werden exemplarisch vier Bereiche beurteilt:

1. Das Innovations-Klima im Unternehmen
2. Das Ideenpolster (Voraussetzung und Basis für Ideen)
3. Die Validität der Ideen (Ideenmanagement)
4. Die Realisationsgüte (Umsetzungsqualität) und anschliessend die Engpässe in jedem Bereich festgestellt.

Teil 4: Handlungsplan

Aus den in Teil 3 gewonnenen Ergebnissen wird ein konkreter Aktionsplan entwickelt, der an dem schwächsten Punkt des Innovationsstatus ansetzt, um so die Innovationstätigkeit anzukurbeln.

Workshopleitung

Dipl.-Ing. Manfred Heyer, München
Geschäftsführer der h.I.C. Group
(higher Innovation Consulting Group)
Unternehmensberatung und Coaching für Innovation und Kommunikation

Begrenzte Teilnehmerzahl

Wir legen grossen Wert auf eine angenehme und erfolgsorientierte Atmosphäre und bieten Ihnen deshalb, neben der anspruchsvollen Vermittlung von Experten-Wissen, ein Forum für den Erfahrungsaustausch

Anmeldung: Workshop vom 27. Januar 2009

Name und Adresse/Firma:

Datum: _____ Unterschrift: _____

E-Mail: _____

Mitglied SAV Nichtmitglied Telefon G: _____

Teilnehmer einzeln aufführen:

Bestellung der neuen Broschüre.

_____ Anzahl Broschüren

«SAV-Verbesserungsprozess»

Inhaltsangaben unter www.savasp.ch

Kosten der Broschüre pro Stück:

SAV-Mitglied CHF 20.- (€ 15.-)

Nichtmitglieder CHF 30.- (€ 20.-)